

40 Jahre Dienst zum Wohl der Bürger

Kurt Köhlberger feiert sein Dienstjubiläum bei der Stadt und den Stadtwerken

Osterhofen. Ein Jubeltag bei den Stadtwerken Osterhofen: Kurt Köhlberger feierte sein 40-jähriges Dienstjubiläum. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Rathaus überreichte ihm 1. Bürgermeisterin Liane Sedlmeier eine Urkunde, mit der sie ihm Dank und Anerkennung aussprach.

Zu diesem erfreulichen Ereignis waren auch Stadtwerkeleiter Reinhold Seidl, Geschäftsleiter Josef Feurecker sowie Personalratsvorsitzender Markus Vierthaler ins Dienstzimmer der Bürgermeisterin gekommen, um dem Mitarbeiter ebenfalls ihre Glückwünsche zu überbringen.

Liane Sedlmeier ging kurz auf den beruflichen Werdegang von Kurt Köhlberger ein, der nach dem Abschluss der mittleren Reife an der Realschule Osterhofen bzw. der Fachoberschule Deggen-dorf, im Jahr 1978 mit einer Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann bei der Fa. Josef Zitzelsperger & Söhne in Osterhofen begann. Nach 15-monatigem Grundwehrdienst von Oktober 1980 bis Dezember 1981, der auf die Jubiläumszeit an gerechnet wird, wurde Kurt Köhlberger als Verwaltungsangestellter bei der Stadt Osterhofen zum 1. Januar 1982 für die Abteilung Kasse und Buchhaltung eingestellt. Mit einem einjährigen Einführungslehrgang für den Verwaltungsdienst und dem Angestelltenlehrgang AL I, den er mit einer schriftlichen und mündlichen Abschlussprüfung im März/April 1985 erfolgreich abschloss, eignete er sich das Rüstzeug für seine spätere Tätigkeit an.

In den Jahren 1990 bis 1996 war Köhlberger zudem als Systembetreuer für die EDV-Anlage der Stadtverwaltung mitverantwortlich. Seit 1. Januar 1997, der Gründung der Stadtwerke Osterhofen als Tochter der Stadt, hat Kurt Köhlberger die Aufgaben des



Seit 40 Jahren ist Kurt Köhlberger (2.v.l.) für die Stadt und die Stadtwerke tätig. Zu seinem Dienstjubiläum gratulierten Bürgermeisterin Liane Sedlmeier, Stadtwerkeleiter Reinhold Seidl (l.) und Personalratsvorsitzender Markus Vierthaler. – Foto: Stadtwerke

Kassenverwalters inne, die unter anderem die Buchhaltung und die Abrechnung der Wasser- und Abwassergebühren beinhalten.

Mit seiner ruhigen und besonnenen Art meistert er nicht nur diese mitunter nicht immer einfache Tätigkeit, sondern trägt damit auch wesentlich zum guten Betriebsklima innerhalb des Teams der Stadtwerke bei, hob die Bürgermeisterin hervor. Seine Verdienste für die Stadt bzw. Stadtwerke seien umso höher einzuschätzen, als es heutzutage keinesfalls selbstverständlich sei, dass ein Mitarbeiter über eine so lange Zeit seinem Arbeitgeber die Treue hält. Nicht zu vergessen, so führte die Bürgermeisterin weiter aus, ist neben seiner täglichen Arbeit, sein ehrenamtliches und soziales Engagement in den Vereinen, vor allem bei der Kolpingfamilie Osterhofen. Hier hat Kurt

Köhlberger seine Bestimmung und einen äußerst sinnvollen Ausgleich zum Beruf gefunden.

Im Anschluss erinnerte Werkleiter Reinhold Seidl an die Anfänge der Stadtwerke und erläuterte, dass der Aufbau und die gute Entwicklung ein Stück weit auch mit Kurt Köhlberger verbunden sind. Für sein Verantwortungsbewusstsein, seine Zuverlässigkeit und Loyalität, so Seidl, gebührt ihm großer Dank und Anerkennung. Personalratsvorsitzender Markus Vierthaler überreichte dem Mitarbeiter im Namen des Personalrats ein kleines Geschenk und gratulierte ebenfalls recht herzlich zum Dienstjubiläum.

Sichtlich erfreut und berührt bedankte sich Kurt Köhlberger für die vielen Glückwünsche und kleinen Aufmerksamkeiten und erzählte von so manchen Erleb-

nissen und amüsanten Anekdoten, die er im Laufe seiner langjährigen Tätigkeit bei der Stadt bzw. den Stadtwerken erfahren hat. Besonders stolz ist er, für das Lebensmittel Nummer 1, das Trinkwasser, arbeiten zu dürfen und so einen wichtigen Beitrag zur Daseinsvorsorge für die Bürgerinnen und Bürger leisten zu können.

Außergewöhnlich, das wurde bei seinen Ausführungen immer wieder deutlich, ist auch seine positive Lebenseinstellung, die er sich trotz einer schweren Erkrankung bis zum heutigen Tag bewahrt hat und die ihm viel Kraft und Zuversicht gibt. Aber auch durch seine Familie – seine Frau Gabi, seine beiden Kinder sowie mittlerweile auch ein Enkelkind – erfährt Kurt Köhlberger Rückhalt und Zufriedenheit, die ihm im Leben wichtig sind. – oz